



★ Captcha-Prüfung

Bitte tragen Sie den angezeigten Text ein um fortzufahren:



VUYCE



Umfrage zum BMWK-Papier „Das Strommarktdesign der Zukunft – Optionen für ein sicheres, bezahlbares und nachhaltiges Stromsystem“ (Strommarktpapier)

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Papier legt das BMWK Optionen für das zukünftige Strommarktdesign vor, aufgeteilt in die Handlungsfelder

- Investitionsrahmen für erneuerbare Energien
- Investitionsrahmen für steuerbare Kapazitäten
- lokale Signale
- Flexibilität.

Das Papier basiert auf den bisherigen Diskussionen in der Plattform Klimaneutrales Stromsystem, die das BMWK verdichtet und weiterentwickelt hat.

Um Entscheidungen zum zukünftigen Strommarktdesign möglichst gut vorzubereiten, ist das BMWK an Rückmeldungen zu diesem Strommarktpapier interessiert. Das BMWK hat zu den einzelnen Handlungsfeldern Leitfragen formuliert, zu denen das BMWK Rückmeldungen begrüßt.

Jede Institution kann nur eine Stellungnahme abgeben. Die Umfrage bleibt bis zum **6. September 2024** geöffnet.

Hinweis: Am Ende des Formulars haben Sie die Gelegenheit, Ihren Beitrag mit der „Drucken“-Funktion als pdf herunterzuladen.

Die Umfrage erfolgt nach DSGVO-Standards.

(Mehr Informationen zum Datenschutz finden Sie hier: <https://www.dena.de/datenschutz>)

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!



★ Bitte geben Sie uns folgende Daten:

Für welche Institution nehmen Sie an der Umfrage teil (* Pflichtfeld):

Handelsverband Deutschland (HDE) e.V.

Ihr Vor- und Nachname lautet (* Pflichtfeld):

Kundyz Alibekova



Einverständnis zur Veröffentlichung der Antworten

Die schriftlich eingereichten Stellungnahmen sowie die Auswertung der Rückmeldungen werden wir auf der PKNS-Webseite veröffentlichen. Stimmen Sie der Veröffentlichung Ihrer Angaben zu?

Ja Nein



Leitfragen zu Kap. 3.1, Investitionsrahmen für erneuerbare Energien

1. Teilen Sie die Einschätzung der Chancen und Herausforderungen der genannten Optionen?

- Ja
- Nein

2. Wie bewerten Sie die Auswirkungen der verschiedenen Optionen und Ausgestaltungsvarianten auf effizienten Anlageneinsatz und systemdienliche Anlagenauslegung? Beachten Sie dabei auch folgende Teilaspekte:

max. 3.500 Zeichen

- Wie relevant sind aus Ihrer Sicht Erlösunsicherheiten bei Gebotsabgabe durch Prognoseunsicherheit von Stunden mit Null- oder Negativpreisen je Option?
- Wie schätzen Sie die Relevanz der Intraday-Verzerrungen durch produktionsabhängige Instrumente ein?
- Welche Auswirkungen hätte eine Umsetzung der oben genannten Optionen auf die Terminvermarktung von Strom durch EE-Anlagen? Unterscheiden sich die Auswirkungen zwischen den Optionen? Erwarten Sie Auswirkungen auf die Terminvermarktung von Strom durch die Beibehaltung und Breite eines etwaigen Marktwertkorridors?

[Empty survey content area]



3. Wie bewerten Sie die Auswirkungen der verschiedenen Optionen und deren Ausgestaltungsvarianten auf die Kapitalkosten? Beachten Sie dabei auch folgende Teilaspekte:

max. 3.500 Zeichen

- Welche Kapitalkostenunterschiede erwarten Sie im Vergleich von einem Investitionsrahmen mit und ohne einen Marktwertkorridor?
- Welche Kapitalkosteneffekte erwarten Sie durch Ausgestaltungsoptionen, die einen effizienten Anlageneinsatz und eine systemdienliche Anlagenauslegung verbessern sollen (zum Beispiel durch längere Referenzperioden, Bemessung von Zahlungen an geschätztem Produktionspotenzial oder Referenzanlagen, ...)?

[Empty survey content area]



4. Wie bewerten Sie die Auswirkungen der verschiedenen Optionen und deren Ausgestaltungsvarianten mit Blick auf ihre technische und administrative Umsetzbarkeit und mögliche Systemumstellung? Beachten Sie dabei auch folgende Teilaspekte:

max. 3.500 Zeichen

- Wie groß schätzen Sie die Herausforderungen und Chancen einer Systemumstellung ein?
- Wie schätzen Sie die Umsetzbarkeit eines Modells mit produktionsunabhängigen Zahlungen auf Basis lokaler Windmessungen und die Umsetzbarkeit eines Modells mit eines produktionsunabhängigen Refinanzierungsbeitrags auf Basis von Wettermodellen ein?

[Empty survey content area]



5. Haben Sie darüber hinaus Anmerkungen zu diesem Handlungsfeld?

max. 2.500 Zeichen

1. Es ist positiv, dass das BMWK sich zur Beibehaltung der einheitlichen deutsch-luxemburgischen Gebotszone bekennt.
2. Differenzverträge (CfDs) sollten – so wie die jüngste Änderung der EU-Elektrizitätsbinnenmarktverordnung festgelegt hatte - zweiseitig sein.



Leitfragen zu Kap. 3.2, Investitionsrahmen für steuerbare Kapazitäten

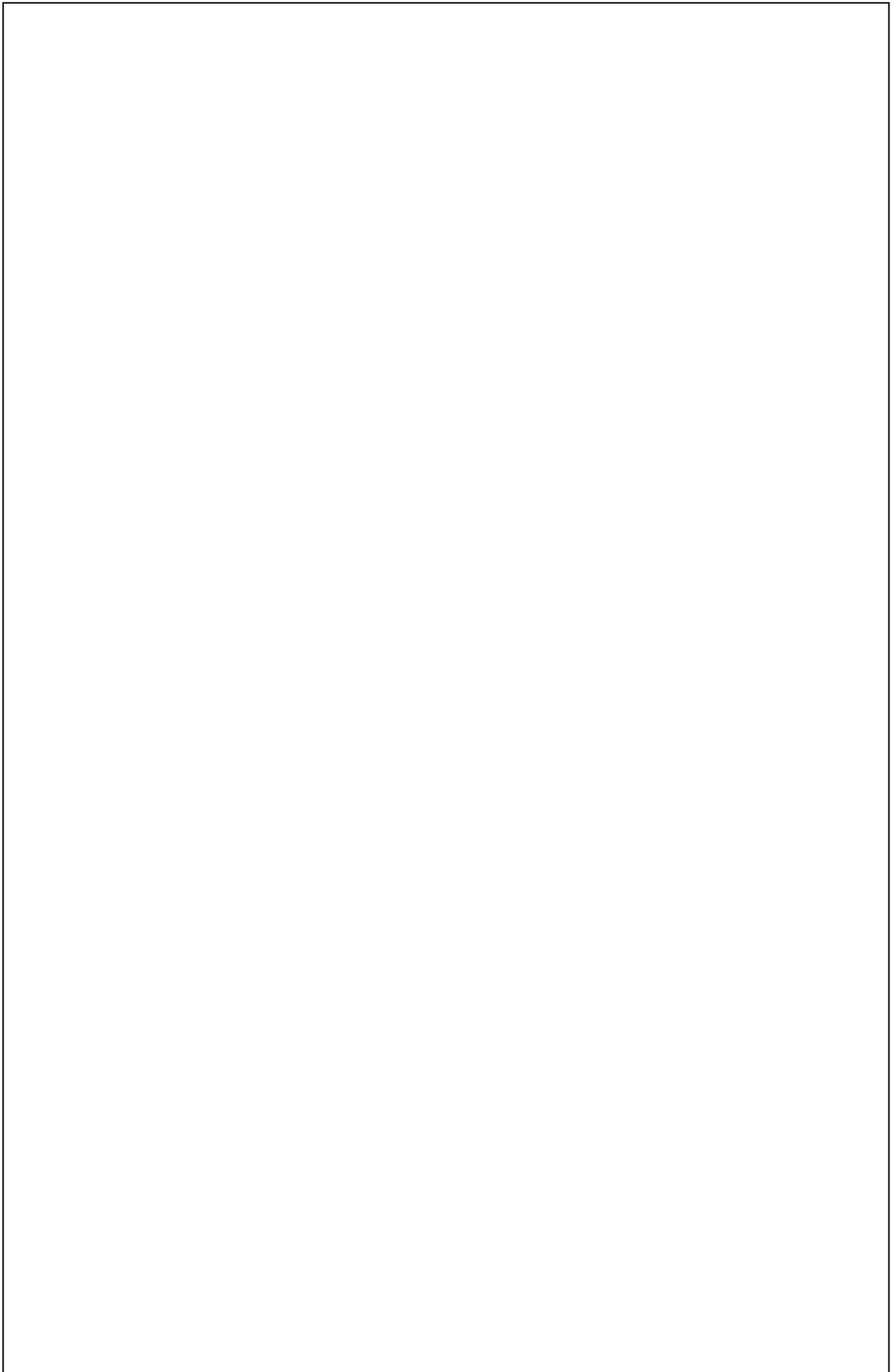
1. Wie schätzen Sie die Notwendigkeit der Anpassungs- und Anschlussfähigkeit des Kapazitätsmechanismus für künftige Entwicklungen ein?

max. 2.500 Zeichen

- Bei der Ausgestaltung eines Kapazitätsmechanismus als Investitionskostenförderung für den Ausbau von erneuerbaren Energien darf keine neue Umlage entstehen, denn das würde zusätzliche Kosten u.a. für Handelsunternehmen bedeuten.

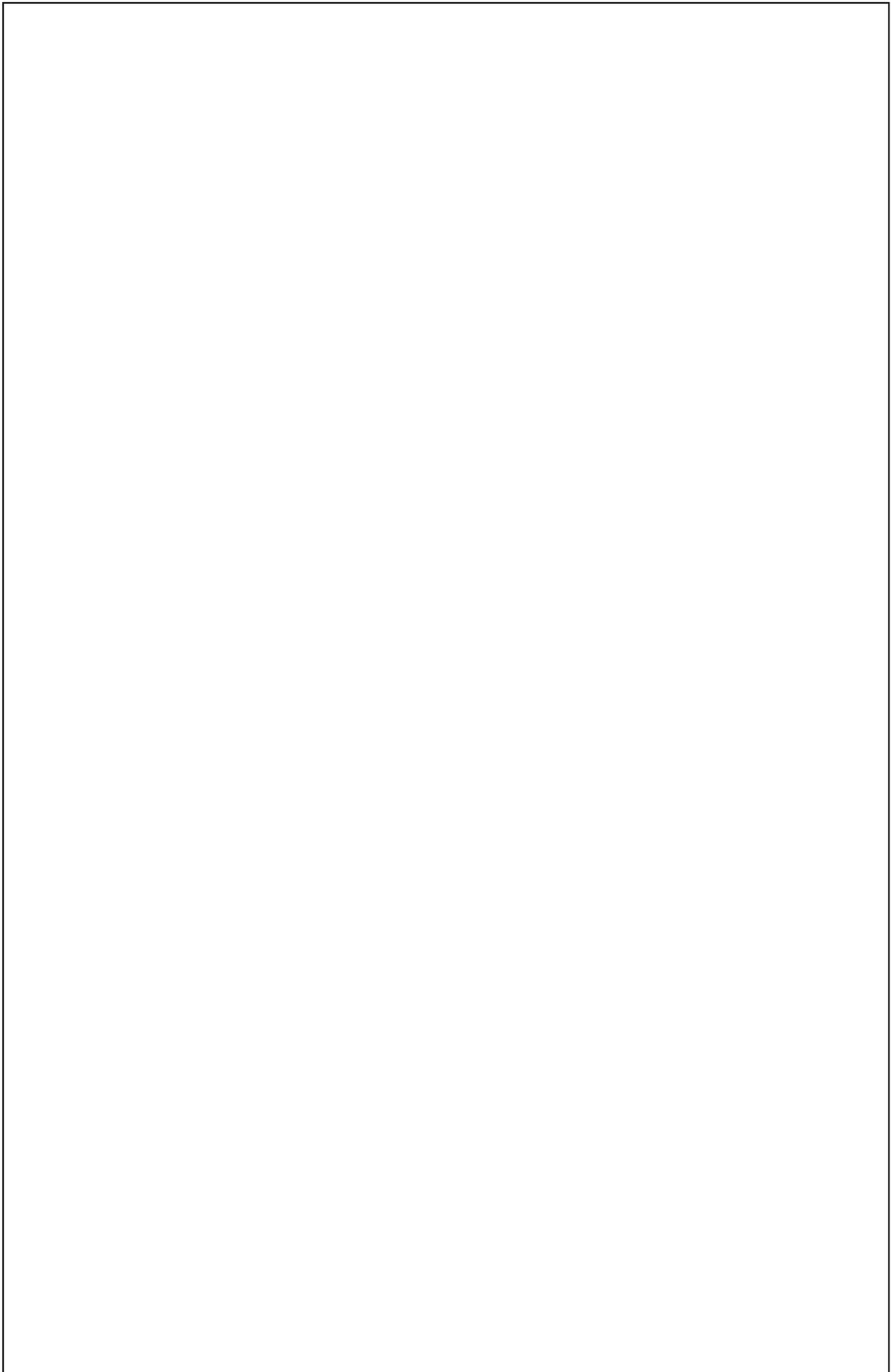
2. Wie bewerten Sie im ZKM die Herausforderung, den Beitrag neuer Technologien und insbesondere flexibler Lasten angemessen zu berücksichtigen, sowie das Risiko einer Überdimensionierung?

max. 2.500 Zeichen



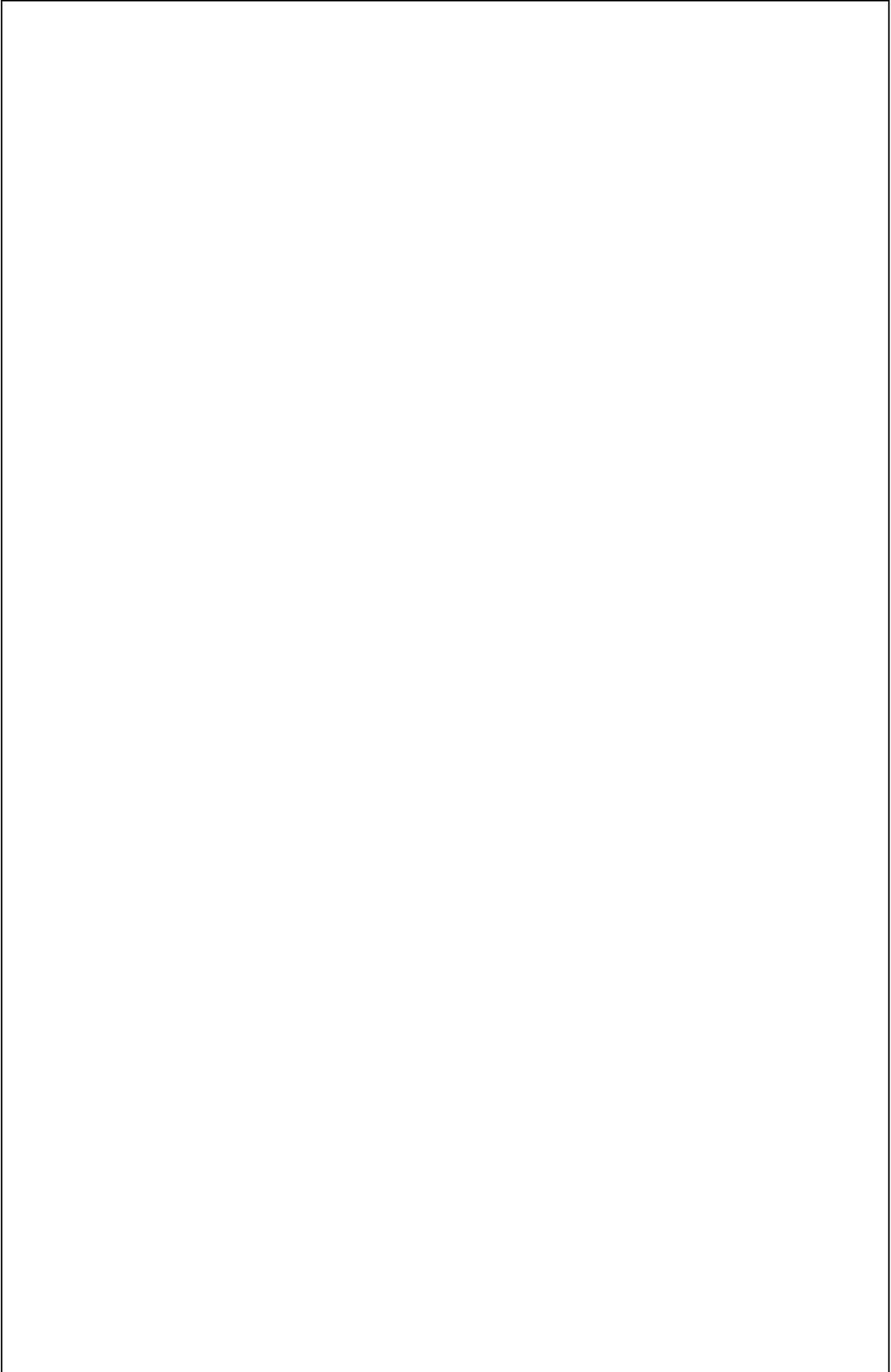
3. Wie signifikant sind aus Ihrer Sicht die Effekte für Speicher und flexible Lasten durch die europarechtlich geforderten Rückzahlungen, die insbesondere im ZKM zum Tragen kommen?

max. 2.500 Zeichen



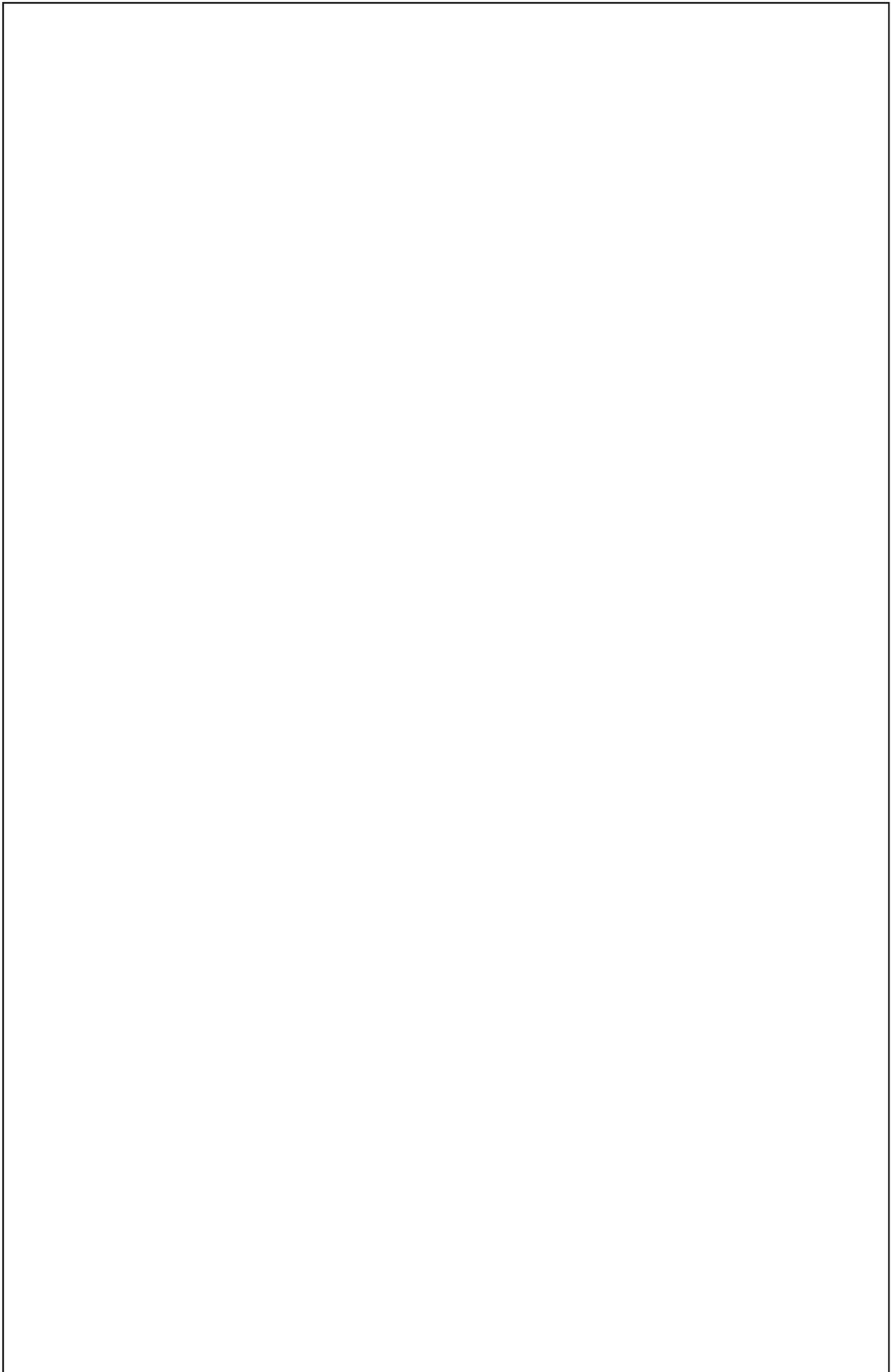
4. Wie bewerten Sie die Synthese aus ZKM und DKM im kombinierten KKM hinsichtlich der Chancen und Herausforderungen?

max. 2.500 Zeichen



5. Wäre aus Ihrer Sicht auch eine Kombination aus ZKM und KMS denkbar?

max. 2.500 Zeichen



6. Haben Sie darüber hinaus Anmerkungen zu diesem Handlungsfeld?

max. 2.500 Zeichen

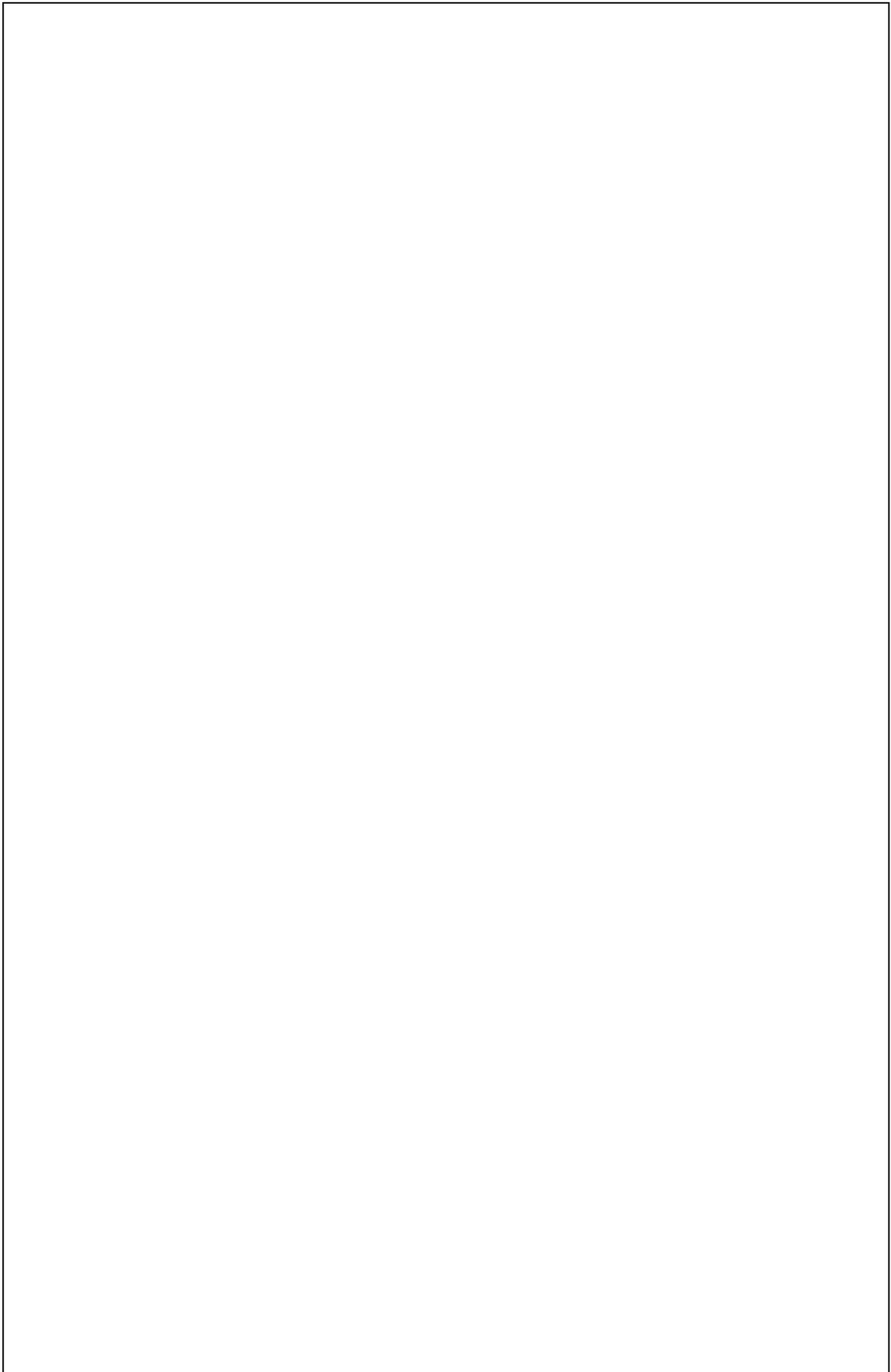
- Es ist positiv, dass das BMWK im Papier unterstreicht, dass ein künftiger Kapazitätsmechanismus den bestehenden Strommarkt ergänzen und nicht ersetzen soll und dass die Merit-Order bestehen bleiben soll.



Leitfragen zu Kap. 3.3, lokale Signale

1. Welche Rolle sehen Sie für lokale Signale in der Zukunft?

max. 2.500 Zeichen



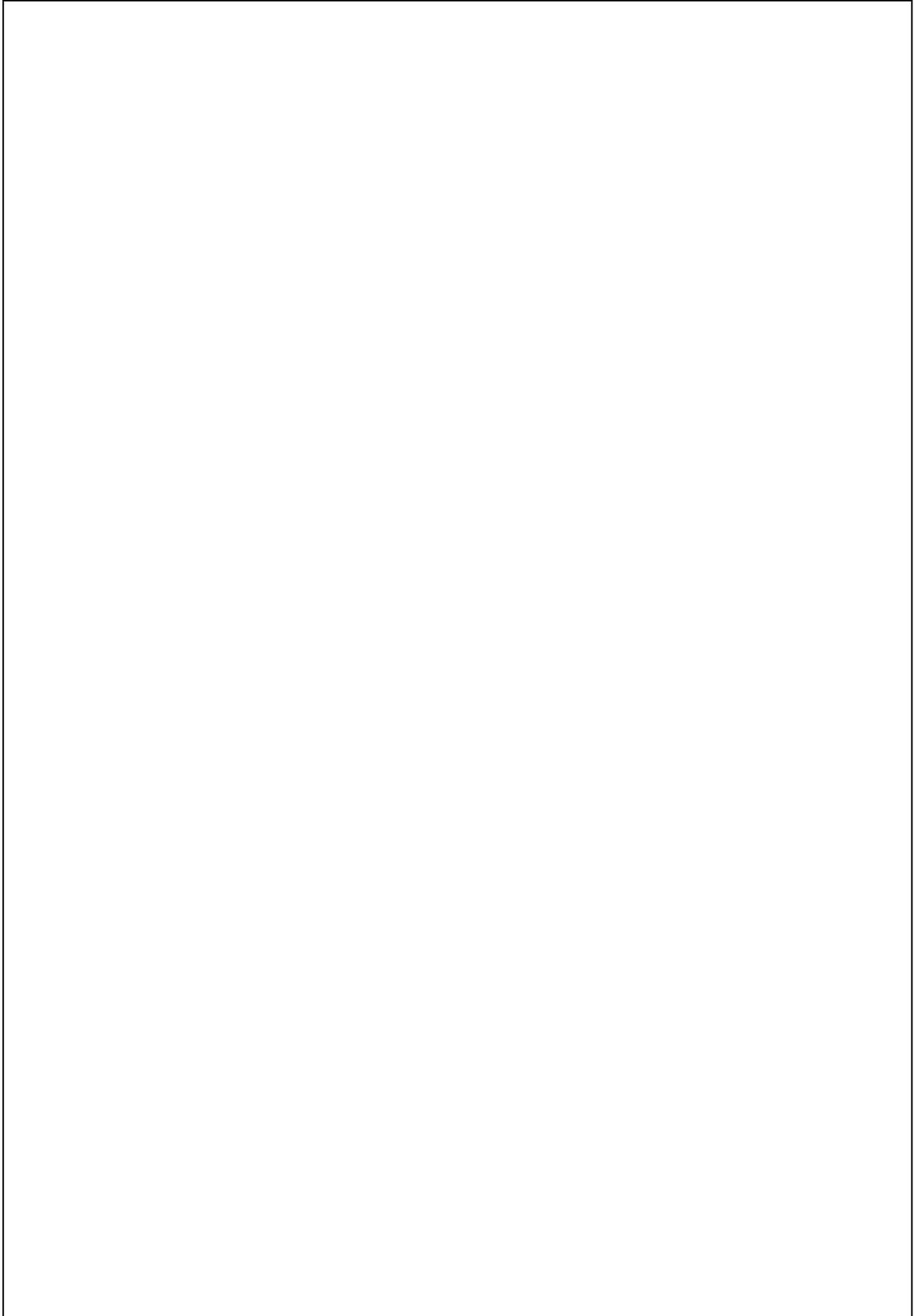
2. Welche Vor- und Nachteile bestehen bei den vorgestellten Optionen für lokale Signale?

jeweils max. 2.000 Zeichen

Vorteile:

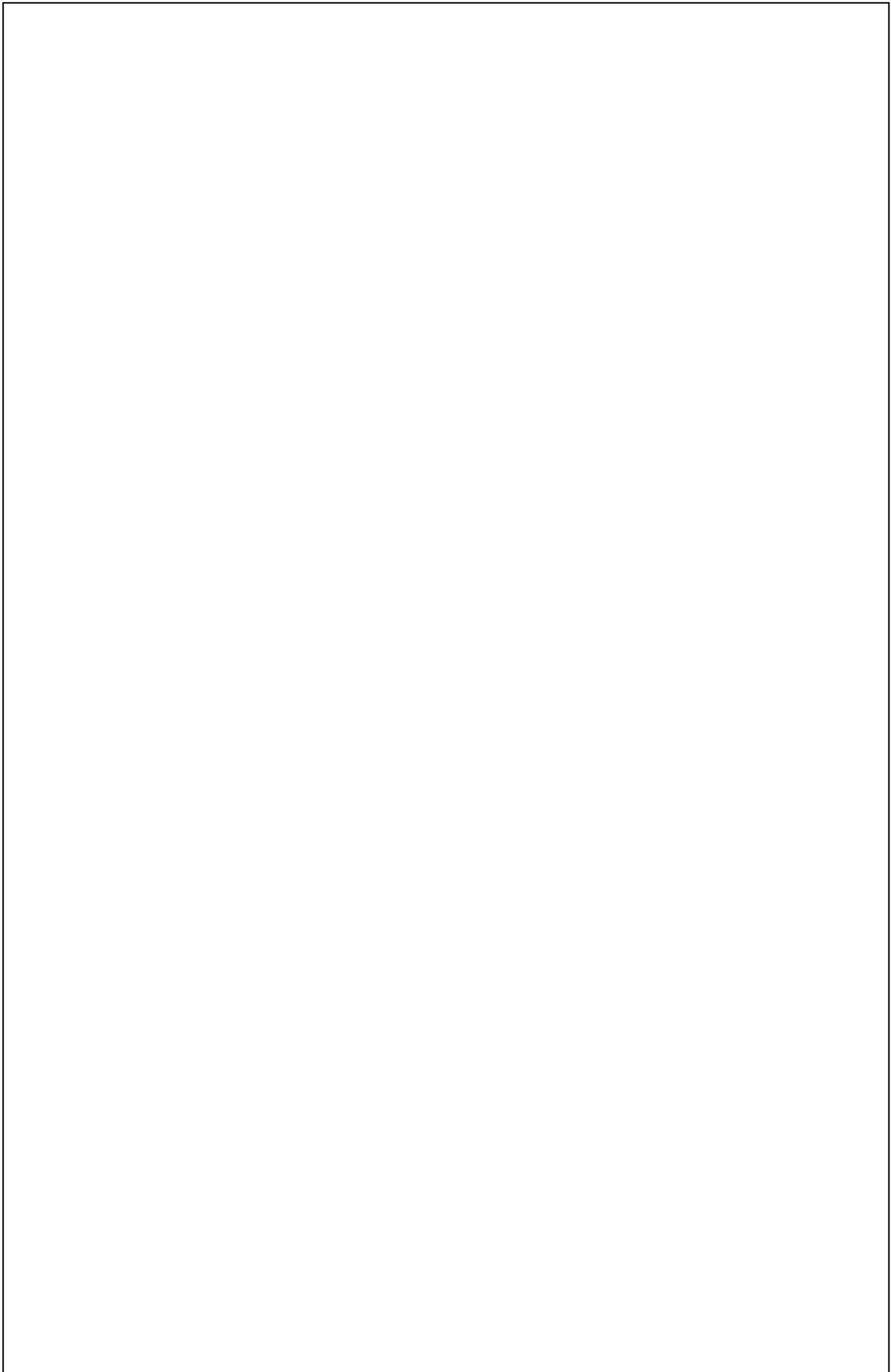
[Empty response area]

Nachteile:



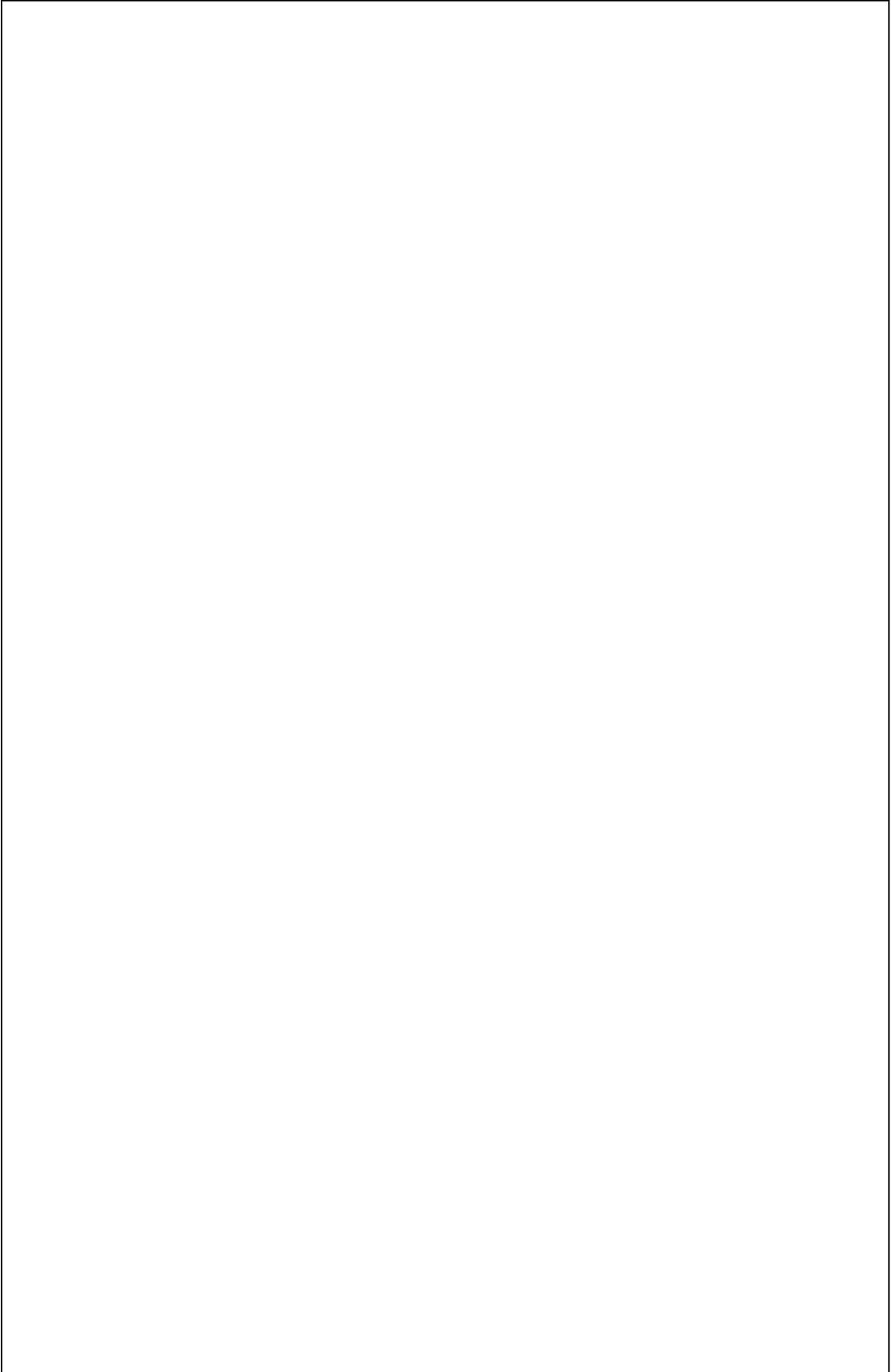
3. Welche Ansätze sehen Sie, um lokale Signale im Strommarkt zu etablieren und sowohl effizienten Einsatz/Verbrauch als auch räumlich systemdienliche Investitionen anzureizen?

max. 2.500 Zeichen



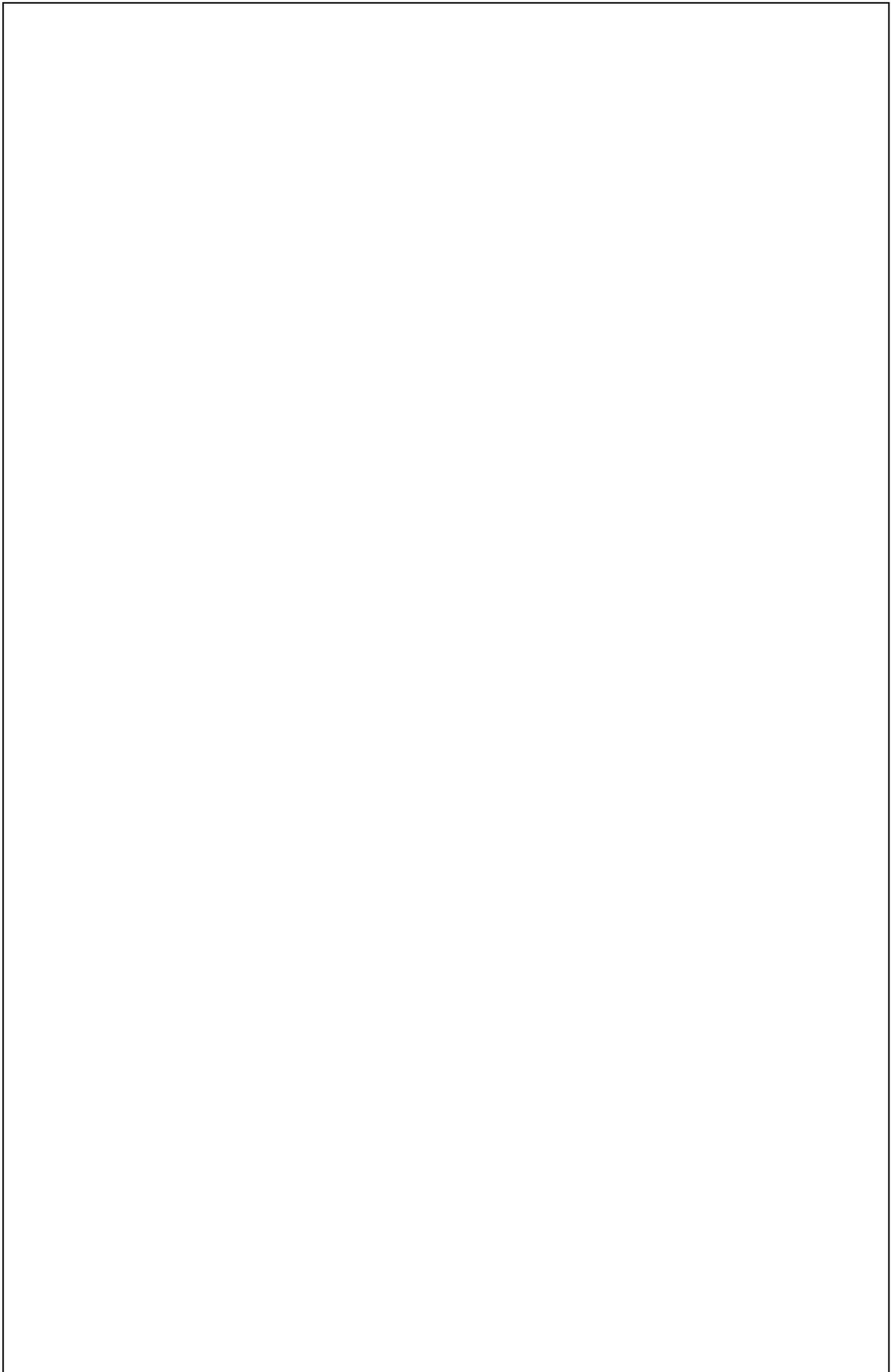
4. Welche Gefahren sehen Sie, wenn es nicht gelingt, passende lokale Signale im Strommarkt zu etablieren?

max. 2.500 Zeichen



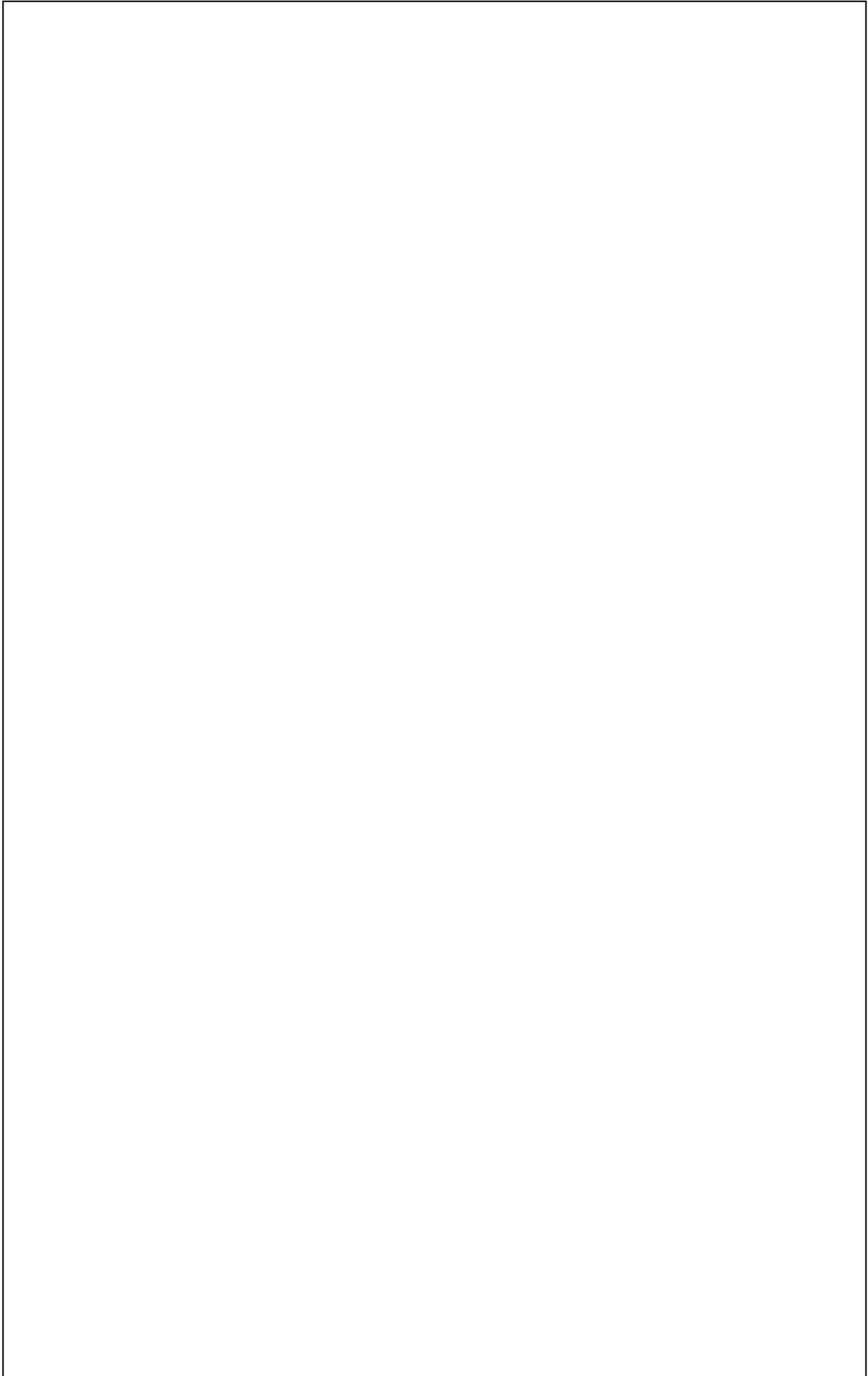
5. Wie können lokale Preissignale möglichst einfach ausgestaltet werden, um neue Komplexität und etwaige Umsetzungsschwierigkeiten zu reduzieren?

max. 2.500 Zeichen



6. Haben Sie darüber hinaus Anmerkungen zu diesem Handlungsfeld?

max. 2.500 Zeichen





Leitfragen zu Kap. 3.4, Flexibilität

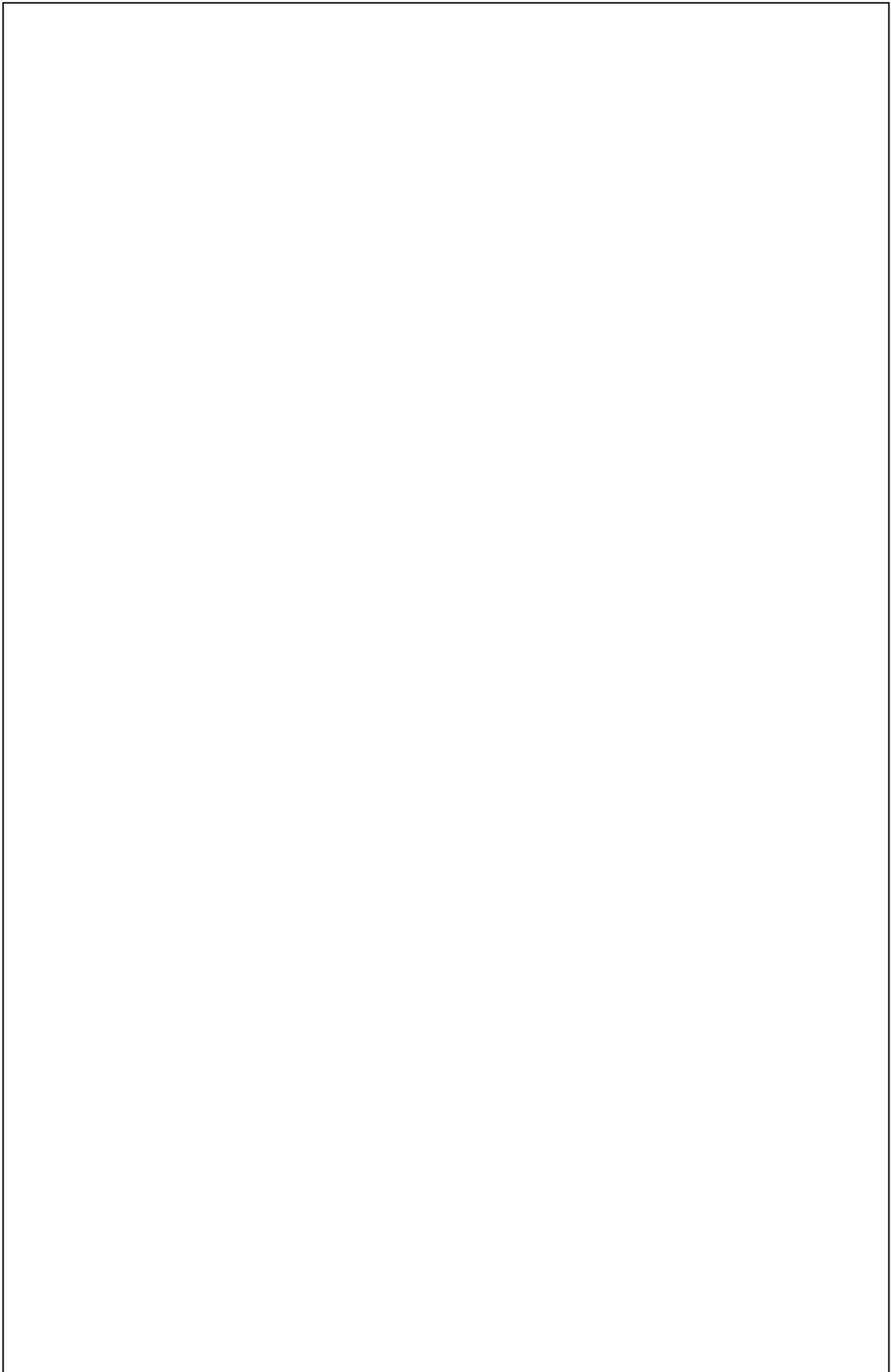
1. Stimmen Sie der Problembeschreibung und den Kernaussagen zu?

Ja

Nein

2. Ist die Liste der Aktionsbereiche vollständig und wie bewerten Sie die einzelnen Aktionsbereiche?

max. 2.500 Zeichen



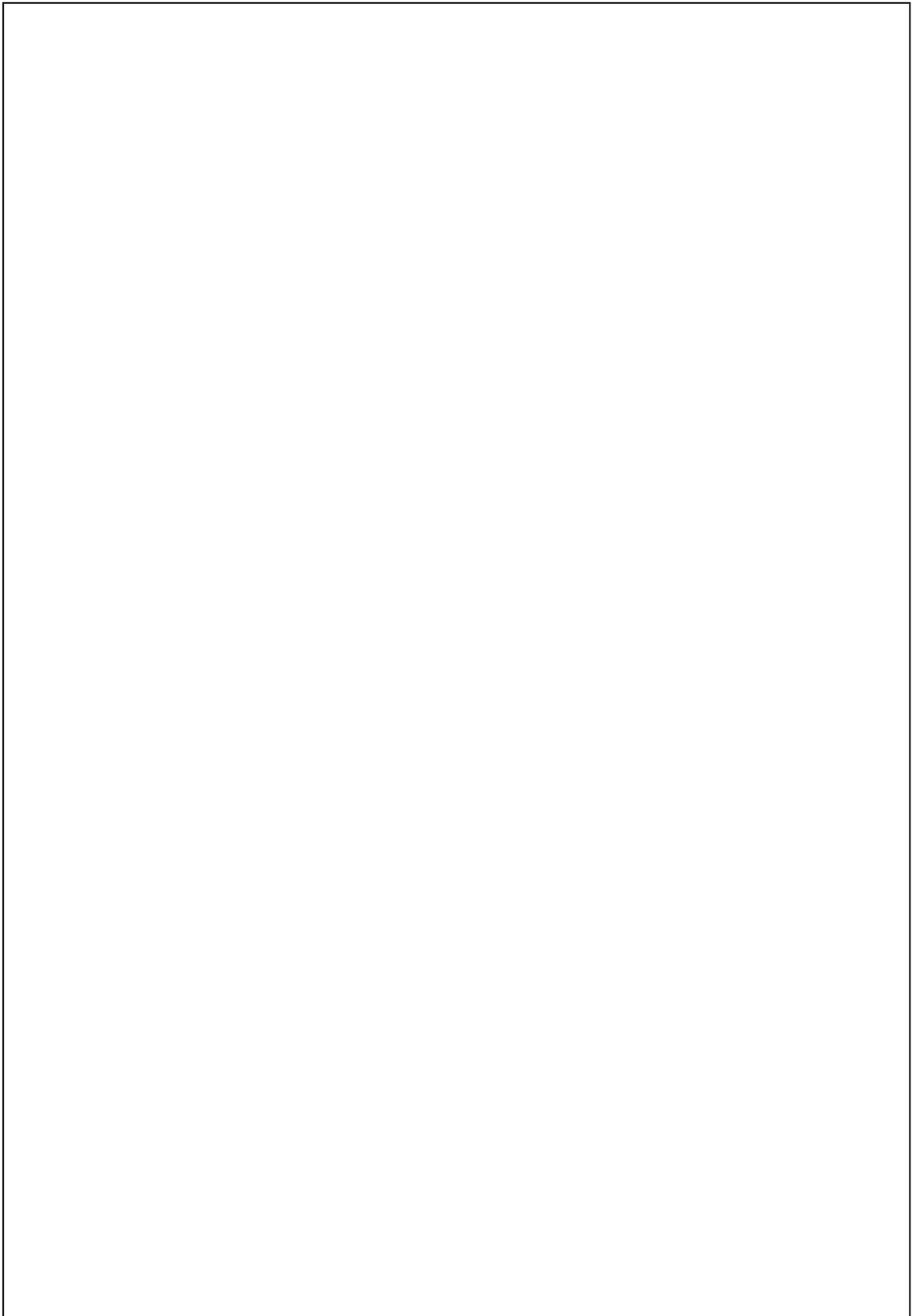
Jenseits der Netzentgeltthemen, deren Einführung und Ausgestaltung in die Zuständigkeit der unabhängigen Regulierungsbehörde fallen:



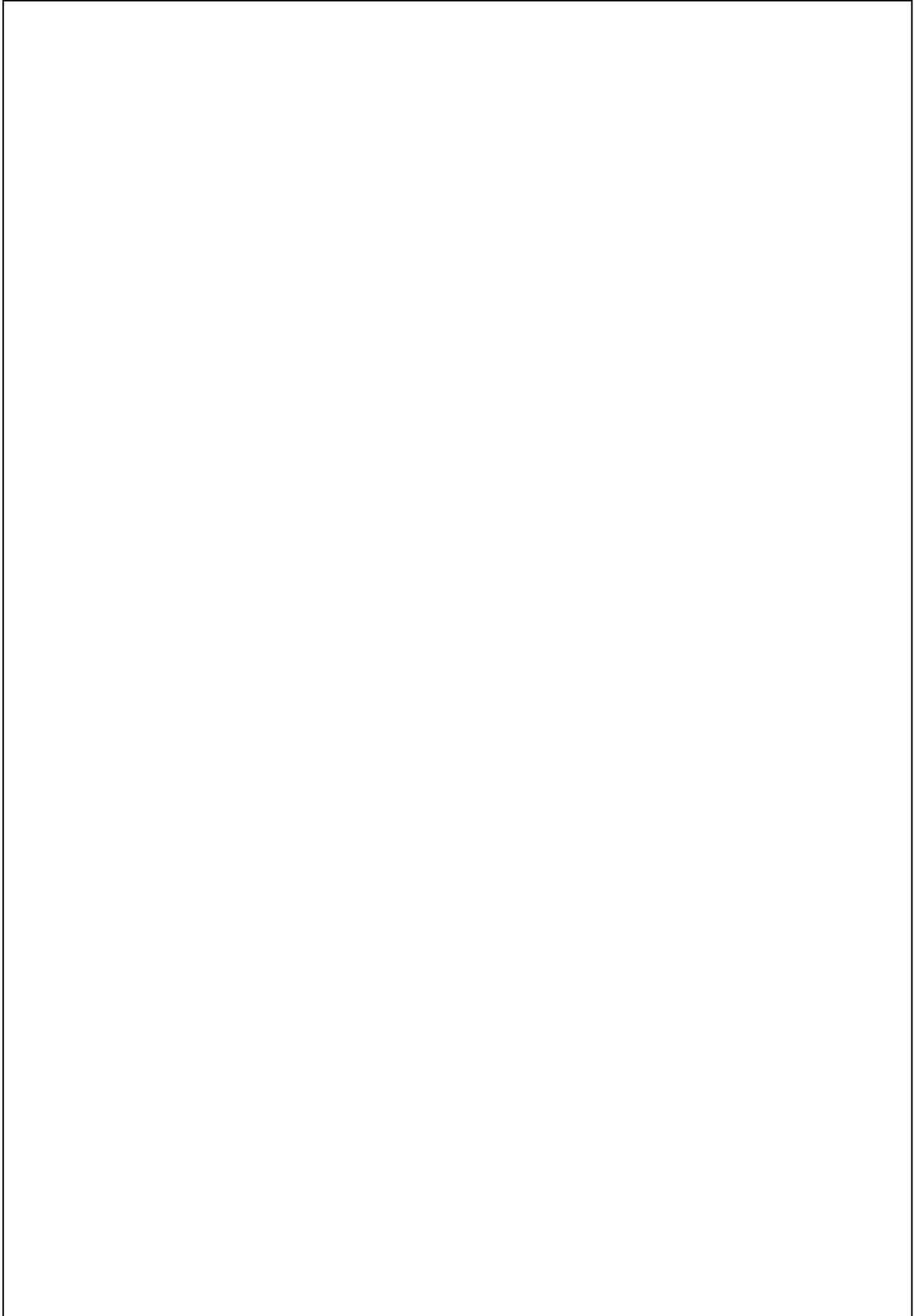
3. Welche konkreten Flexibilitätshemmnisse auf der Nachfrageseite sehen Sie und welche Lösungen?

jeweils max. 2.000 Zeichen

Hemmnisse:

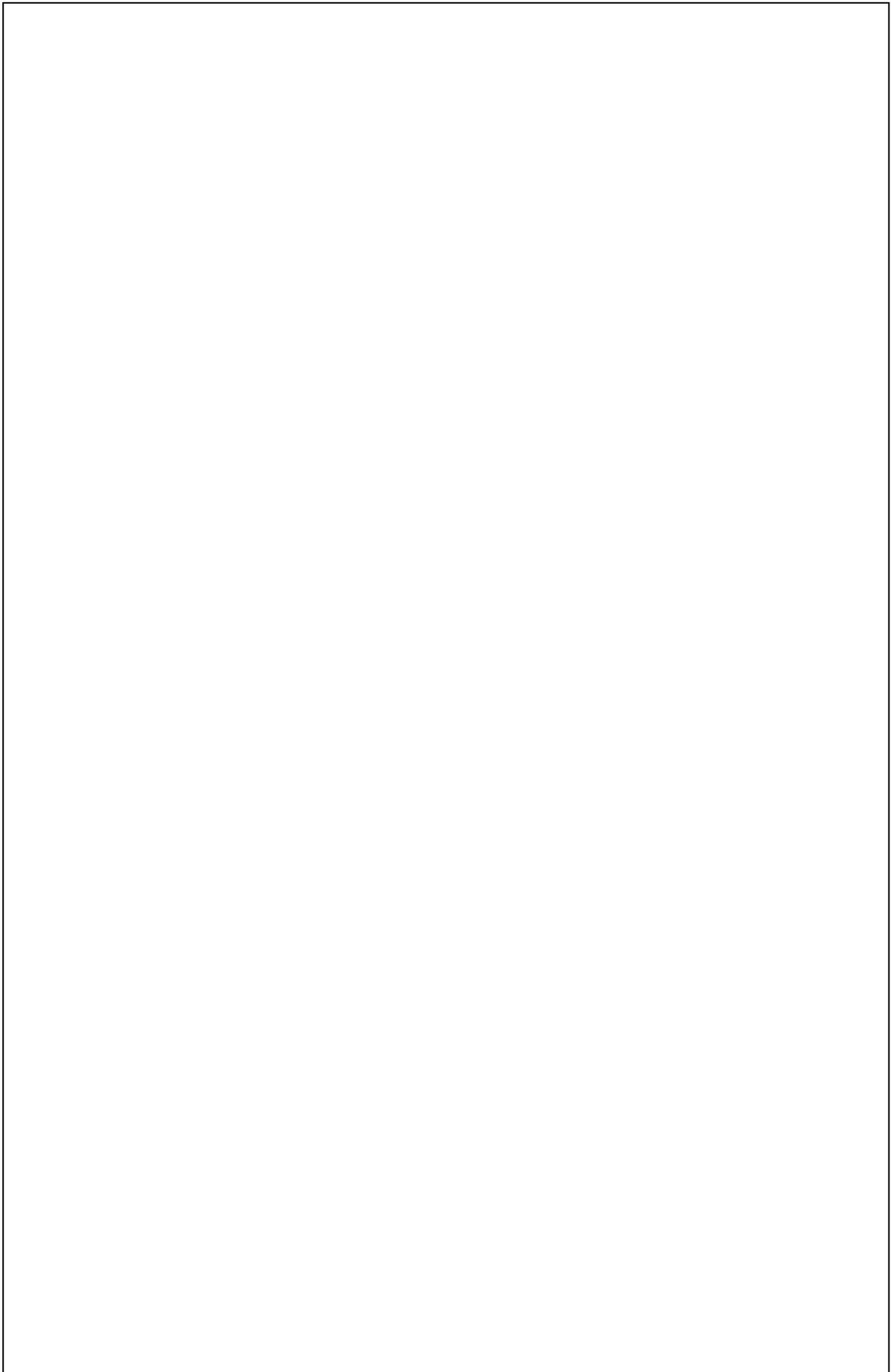


Lösungen:



4. Welche konkreten Handlungsoptionen sehen Sie in den einzelnen Handlungsfeldern?

max. 2.500 Zeichen



5. Haben Sie darüber hinaus Anmerkungen zu diesem Handlungsfeld?

max. 2.500 Zeichen

4. Ein Gesamtkonzept für die Reform der Netzentgelte ist dringend notwendig. Vor kurzem hat die Bundesnetzagentur eine Reform der Sondernetzentgelte vorgelegt, jedoch sollten die Grundlagen für die zukünftige Ausgestaltung der Netzentgelte demnächst gründlich durchdacht werden.



Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Bitte schließen Sie die Umfrage durch Klick auf "Beenden" ab.

Ihre Antworten können Sie sich hier  als pdf herunterladen und ausdrucken.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle der PKNS unter pkns@dena.de

Weitere Information und Dokumentationen zur PKNS finden Sie unter www.bmwk.de/pkns

